









Die Skulptur „Spurweite 760“ wurde im Rahmen des Festes „Frühling im Ötscher:reich“ in Frankenfels beim Bahnhof Laubenbachmühle präsentiert. Die Begrüßung wurde durch **Guido Wirth** ,
Projektleiter der NÖ Landesausstellungen vorgenommen. Einführende Worte sprach der ehemalige Leiter des Amtes für Kunst und Kultur der Stadt Mödling,
Jörg Miggitsch

. Grußworte des Landes NÖ überbrachte Nationalrat
Mag.
Friedrich Ofenauer
. Der Frankenfelser Bürgermeister
Franz Größbacher
dankte den Künstlerinnen für ihr gelungenes Kunstwerk und nahm die Eröffnung vor.

Im Sinne des Themas der NÖ Landesausstellung 2015 "ÖTSCHER:REICH - Die Alpen und wir" machte die KünstlerInnengruppe JETZT auf einen Teil des technischen Hintergrundes der Mariazellerbahn **(Spurweite 760 mm),** die uns bequem in die wunderbare Alpenwelt bringt, sowie auf die Kühnheit des Streckenverlaufes aufmerksam. Die Technik leistet mit dem Einsatz der Bahn einen wesentlichen Beitrag zum Kennenlernen von Land und Leuten und der herrlichen Natur, insbesondere der NÖ Alpen.

Mit den **Metallspänen**, die beim **Abdrehen der Zugräder** entstehen, weist JETZT auf die Mühe bei der Erhaltung von Funktion und Sicherheit des Betriebes hin und setzt die
Stationen der Bergstrecke
in einer Skulptur künstlerisch um.

Jede der **neun Stationen der Bergstrecke** wird durch eine "Säule" dargestellt. Diese bestehen aus einem bearbeiteten Baumstamm sowie einem Aufsatz aus Plexiglas, gefüllt mit Metallspänen.

Die Höhe korrespondiert mit der Seehöhe der jeweiligen Station.

Die beteiligten Teilnehmerinnen am Projekt waren: Inge Ute Brunner, Susanne Ganter-Ullmann, Jutka Harmath, Traude Haslauer, Anna Hoppel, Christa Klinger, Johanna Kotschwar, Ilse Mayer, Brigitte Meissl, Erika Schreihans und Monika Spindelegger.

Im Bild die Künstlerinnen und Vertreter von Land und Gemeinde.

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Gerhard Groiss für die Fotos.